

Pressemitteilung

# Willkommenskultur für ausländische Studierende stärken

Bei Fragen wenden Sie sich  
bitte an:

Anke Sobieraj  
Leiterin Pressestelle  
DAAD – Deutscher  
Akademischer  
Austauschdienst  
Tel.: +49 (0)228 882-454  
[presse@daad.de](mailto:presse@daad.de)  
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)  
[e\]](mailto:presse@daad.de)

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?page=4&t=hochschulstandort-deutschland&\]](#)

## DAAD begrüßt Stipendiatinnen und Stipendiaten in Berlin

Bonn, 04.11.2015. Im Wintersemester 2015/16 studieren und forschen an Berliner und Potsdamer Einrichtungen mehr als 800 vom DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amtes geförderte ausländische Stipendiatinnen und Stipendiaten. Über 600 von ihnen wurden in diesem Jahr neu in die Förderung aufgenommen. Der größte Teil kommt für Aufbaustudien, Promotionsvorhaben oder zu Forschungszwecken nach Deutschland. Eröffnet wird das Begrüßungstreffen am 4. November an der Universität der Künste von DAAD-Generalsekretärin Dr. Dorothea Rüländ und dem Präsidenten der Universität der Künste Berlin, Prof. Martin Rennert.

„Die deutschen Hochschulen sind Zentren der Internationalität und stehen seit jeher für eine gelebte Willkommenskultur. Gerade auch angesichts der aktuellen Flüchtlingskrise kommt ihnen eine wichtige Vorbildfunktion zu, die sie mit viel Engagement erfüllen. Wir müssen den Studienerfolg ausländischer Studierender weiter verbessern, denn gute Integration in die Hochschulen ist die Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss und damit langfristig gesellschaftliche Integration“, sagt DAAD-Präsidentin Prof. Margret Wintermantel.

Im Zentrum der Veranstaltung steht deshalb eine Podiumsdiskussion zum Thema „Willkommen in Deutschland!? Integration ausländischer Studierender an deutschen Hochschulen“. Es debattieren die Bundestagsabgeordneten und Mitglieder im Bildungsausschuss Frau Cemile Giousouf (CDU) und Herr Özcan Mutlu (Die Grünen), Prof. Dr. Maria Böhmer, Staatsministerin im Auswärtigen Amt und Prof. Dr.

Yasemin Karakaşoğlu, Konrektorin für Internationalität und Diversität an der Universität Bremen und Mitglied des künftigen DAAD-Vorstands. Weiterer Gesprächsteilnehmer ist Mikheil Sarjveladze, DAAD-Alumnus aus Georgien und Promotionsstudent an der Universität Köln.

Die Feier findet statt am Mittwoch, dem 4. November 2015, von 18.00 bis 20.00 Uhr im Konzertsaal der Universität der Künste Berlin, Hardenbergstr. 33, 10623 Berlin.